

Pressemitteilung

e-fuels Infotour: Innovationen auf dem Kraftstoffmarkt

Hamburg, 18.05.2022 – Deutschland hat es sich mit dem novellierten Klimaschutzgesetz zum Ziel gemacht, bis 2045 klimaneutral zu sein. Um dieses ambitionierte Ziel zu erreichen, müssen Maßnahmen zur schnellen und effektiven Senkung von CO₂-Emissionen auch im Mobilitätssektor ergriffen werden. Derzeit beschränkt sich die öffentliche Diskussion nahezu ausschließlich auf die Elektromobilität, der Markt bietet jedoch noch weitere Möglichkeiten für eine klimaneutrale Mobilität. Aus Sicht des Mineralölmittelstands schaffen wir das mit einem Antriebsmix, in dem strombasierte synthetische Kraftstoffe eine entscheidende Rolle spielen: die sogenannten e-fuels.



Bartosz Sliwinski - OKTAN Tankstellen GmbH

Die Lühmann Gruppe hat mit Unterstützung des Bundesverbands Freier Tankstellen (bft) und der UNITI Bundesverband mittelständischer Mineralölunternehmen e.V. eine deutschlandweite e-fuels Infotour organisiert. Im Rahmen dieser Infotour wurde der innovative und klimaneutrale synthetische Kraftstoff nun auch an der OKTAN Tankstelle in Oldenburg vorgestellt um das Thema für Endverbraucher und Handelspartner greifbarer zu machen. „Mit unserer Veranstaltung möchten wir auf das Thema e-fuels aufmerksam machen und Verbrauchern die Möglichkeit geben, direkt vor Ort alles zum Thema synthetische, klimafreundliche Kraftstoffe zu erfahren.“ sagt Boris Bastkowski, Geschäftsführer der Oktan Tankstellen Gesellschaft.

Fokus auf die Öffentlichkeitsarbeit und Politik

Für die OKTAN Gruppe und den UNITI Bundesverband mittelständischer Mineralunternehmen ist das Thema nicht neu. Es wurden und werden verschiedene Aktionen unternommen, um das Thema einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Ebenfalls aktiv ist OKTAN in der „eFuel Alliance“, über welche die deutsche und europäische Politik erreicht werden soll. Mit e-fuels ist CO₂-neutrale Mobilität möglich, und zwar weltweit und zum Teil viel schneller und kostengünstiger als mit deren Alternativen. Die Infrastruktur und Logistik ist mit bestehende Tankwagen, Tanklager und Tankstellen

bereits vorhanden, so dass keine komplett neue Infrastruktur in kürzester Zeit mit hohen Kosten errichtet werden muss.

„e-fuel“ bald an den Zapfsäulen

e-fuels bieten eine hervorragende Zukunftschance für den klimaneutralen Betrieb von Verbrennungsmotoren. Bei der Herstellung von e-fuels wird zunächst per Elektrolyse Wasser in Sauerstoff (O) und Wasserstoff (H) gespalten. In einem zweiten Arbeitsschritt wird der Wasserstoff mit Kohlendioxid (CO₂) verbunden. Damit e-fuels CO₂-neutral sind, muss die Elektrizität, die für ihre Produktion verwendet wird, aus erneuerbaren Quellen wie Wind- und Sonnenenergie stammen. Das CO₂ wiederum kann aus der Luft entnommen werden. Während durch das Verbrennen fossiler Kraftstoffe wie Diesel und Benzin also neues CO₂ in die Atmosphäre freigesetzt wird, ist es bei e-fuels nur das CO₂, das zuvor aus der Luft entzogen wurde.

Über das e-Fuels Forum:

Das e-Fuels Forum ist eine Informationsplattform rund um das Thema e-fuels, die 2021 von der Lühmann Gruppe initiiert wurde und inzwischen von über 20 mittelständischen Mineralölhändlern aus ganz Deutschland und dem Technologiegeber Chemieanlagenbau Chemnitz (CAC) unterstützt wird. Auf der dazugehörigen Internetseite www.efuels-forum.de finden Interessierte viele Informationen über die Herstellung und Vorteile von synthetischen Kraftstoffen sowie einen News-Bereich und eine umfassende Mediathek mit Aufzeichnungen von Veranstaltungen. Zudem ist das e-Fuels Forum mit eigenen Kanälen auf Facebook und Instagram präsent und hat allein in den ersten drei Monaten seit Bestehens mehr als 2,6 Millionen Menschen erreicht. Ein weiteres Kernstück der Aktivitäten sind die Veranstaltungen. So fand beispielsweise vom 23. August bis 7. September 2021 eine Infotour an Tankstellen in ganz Deutschland und an der Demonstrationsanlage von CAC und der TU Bergakademie Freiberg statt. Weitere Stopps sowie Auftritte bei Messen und Rallyes sind auch in diesem Jahr geplant.



CDU Verkehrsausschuss: Christoph Baak - FDP Pressesprecher Benno Schulz

Telefon: 040-21 09 18-200
Telefax: 040-21 09 18-299

e-mail: info@oktan.de
www.oktan.de

Sitz der Gesellschaft: Hamburg
Amtsgericht Hamburg HRB 96159

Geschäftsführer:
Daniel Kasper, Thomas Wersig